



## Kreisentwicklungs-, Wirtschafts- und Tourismusausschuss

### Niederschrift über die Sitzung des Kreisentwicklungs-, Wirtschafts- und Tourismusausschusses am 28.01.2019

---

Sitzungsraum: Beratungsraum 225, Carl-Heydemann-Ring 67 in 18437 Stralsund  
Sitzungsdauer: 17:05 -18:47 Uhr

#### Anwesenheit:

##### **Vorsitzender**

Herr Maximilian Schwarz

##### **Ausschussmitglieder**

Herr Uwe Ahlers

Herr Mario Bauch

Herr Ernst Branse

Herr Helge Eggersmann

Herr Thomas Lewing

Frau Maria Quintana Schmidt

##### **Stellvertreter**

Herr Benjamin Heinke

Vertretung für Herrn Holger  
Kliewe

Herr Dr. Manfred Möller

Vertretung für Frau Bärbel Schil-  
ling

Herr Rolf Zaspel

Vertretung für Herrn Uwe Dalski

##### **Von der Verwaltung**

Frau Dr. Christine Braun

Frau Katrin Warnke

#### Es fehlen:

##### **Ausschussmitglieder**

Herr Ralf Borschke

Herr Uwe Dalski

entschuldigt

Herr Marco Jahns

entschuldigt

Herr Holger Kliewe

entschuldigt

Herr Frank Kracht

Herr Rüdiger Kuhn

Frau Gisela Lemke

entschuldigt

Frau Bärbel Schilling

## Tagesordnung

### - Öffentlicher Teil -

1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Bestätigung der Tagesordnung
3. Bestätigung der Niederschrift vom 15.10.2018 und der Niederschrift vom 14.11.2018
4. Bestellung der Protokollführung und der Stellvertretung des Kreisentwicklungs-, Wirtschafts- und Tourismusausschuss BV/2/0587
5. Einen Abstieg beim Königsstuhl als touristisches Erlebnis bewahren BV/2/0583
6. Vorstellung des neuen Geschäftsführers des VVR: Ulrich Sehl
7. „MV steigt auf!“ - Vorstellung Projekt Arbeitsgemeinschaft fußgänger- und fahrradfreundlicher Kommunen Mecklenburg Vorpommern (AGFK MV) MV - Gast: Projektkoordinator Herr Tim Birkholz
8. Anfragen
9. Mitteilungen

## Sitzungsergebnis

### - Im öffentlichen Teil -

- 1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit**

---

Die Sitzung wird durch **Herrn Schwarz** eröffnet. Er begrüßt alle Anwesenden und stellt fest, dass die Ladung ordnungsgemäß erfolgt ist. Darüber hinaus ist die Beschlussfähigkeit mit 9 anwesenden Mitgliedern gegeben.
- 2. Bestätigung der Tagesordnung**

---

**Herr Schwarz** stellt die Tagesordnung vor.

**Herr Eggersmann** regt an, dass auch über Radwege auf Rügen debattiert wird. **Herr Schwarz** ordnet diese Thematik TOP 7 zu. Eine intensivere Vertiefung der Thematik wird vertagt, da die Ausschussmitglieder sich nicht vorbereiten konnten und auch **Herr Löwen**, der in der Verwaltung für Radwegebau zuständig ist, nicht zugegen ist. **Herr Löwen** wird ein OZ-Artikel zu diesem Thema zugearbeitet und erneut geladen.

**Herr Heinke** betritt gegen 17.10 Uhr den Raum. Die Stimmenanzahl beträgt 10.

**Herr Eggersmann** führt aus, dass alternative Streusalze, Manganchlorid-Salze, Tiere, Pflanzen und Fahrzeuge weniger schädigen und daher im Landkreis VR im Winter zur Anwendung kommen sollten. **Herr Schwarz** verweist auf die Abstimmung mit dem Landwirtschaftsausschuss zum Thema Alleeschutz.

**Herr Schwarz** lässt die Tagesordnung abstimmen.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Dafür: 10

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

**3. Bestätigung der Niederschrift vom 15.10.2018 und der Niederschrift vom 14.11.2018**

---

Herr Schwarz lässt über die Niederschrift vom 15.10. und vom 14.11.2018 abstimmen. Es gibt keine Änderungs- und Ergänzungswünsche.

**Protokoll 15.10.2018:**

Dafür: 6

Gegenstimmen: 0

Enthaltungen: 4

**Mehrheitlich zugestimmt**

**Protokoll 14.11.2018:**

Dafür: 5

Gegenstimmen: 0

Enthaltungen: 5

**Mehrheitlich zugestimmt**

**4. Bestellung der Protokollführung und der Stellvertretung des Kreisentwicklungs-, Wirtschafts- und Tourismusausschuss**  
**Vorlage: BV/2/0587**

---

Frau Dr. Braun stellt die neue Mitarbeiterin vor.

Herr Schwarz lässt über die Beschlussvorschlag abstimmen.

**Beschlussvorschlag:**

Der Kreisentwicklungs-, Wirtschafts- und Tourismusausschuss beschließt:

Frau Katrin Warnke wird zur Protokollführerin des Kreisentwicklungs-, Wirtschafts- und Tourismusausschusses bestellt. Frau Ulrike Steuer wird als 1. stellvertretende Protokollführerin und Herr Wolfram Roehl als 2. stellvertretender Protokollführer bestellt.

**Dafür: 10**

**Gegenstimmen: 0**

**Enthaltungen: 0**

**Einstimmig zugestimmt**

**5. Einen Abstieg beim Königsstuhl als touristisches Erlebnis bewahren**  
**Vorlage: BV/2/0583**

---

Frau Dr. Braun führt aus, dass es ein einheitliches politisches Signal zur Erhaltung eines Abstiegs am Königsstuhl geben soll. Die Stadt Sassnitz hat sich bereits positiv positioniert.

Herr Ahlers erinnert daran, dass ursächlich ein Baum die Treppe zerstört hat, Herr Eggersmann und Herr Branse merken an, dass die Verantwortlichkeit für den Abstieg beim Nationalparkamt liegt. Problem ist die Verkehrssicherungspflicht. Frau Quintana-Schmidt fragt nach den finanziellen Konsequenzen des Beschlusses für den Landkreis. Frau Dr. Braun führt aus, dass dieser lediglich ein politisches Statement und Ermächtigung für Verhandlungen mit dem Landwirtschafts- und Umweltministerium M-V darstellt.

---

Die CDU-Fraktion unterstützt den Erhalt eines Abstieges.

**Herr Dr. Möller** hebt die Eigenverantwortung der Besucher der Kreideküste hervor. Eine Abschaffung des Abstieges aus Sicherheitsbedenken lehnt er als übertrieben ab.

**Beschlussvorschlag:**

Der Kreistag Vorpommern-Rügen beschließt:

Der Kreistag bekennt sich zum Erhalt eines Abstieges am Königstuhl. Der Landrat wird beauftragt, sich dafür bei der Landesregierung einzusetzen.

**Dafür: 10**

**Gegenstimmen: 0**

**Enthaltungen: 0**

**Einstimmig zugestimmt**

---

**6. Vorstellung des neuen Geschäftsführers des VVR: Ulrich Sehl**

---

**Herr Sehl** stellt seinen Lebenslauf dar. Er beschreibt die aktuellen Schwerpunkte seiner Tätigkeit für 2019, gibt einen Ausblick auf 2020 und weist auf aktuelle Herausforderungen wie die Tarifverhandlungen für eine einheitliche Entlohnung beim VVR, die Stärkung des ländlichen Raumes, die Situation in der Hansestadt Stralsund, die Schülerbeförderung sowie anstehende Veränderungen durch die Einführung der Darßbahn hin. Ein Schwerpunkt seiner Ausführungen lag in der kommenden Herausforderung durch die „Clean Vehicle“-Richtlinie, welche ab 2025 eine Quote von 50% „sauberer“ Busse, ab 2030 von 75% „sauberer“ Busse vorsieht. „Sauber“ wird hierbei durch emissionsarm oder -frei definiert, d.h. Fahrzeuge, welche durch Hybrid-, Gas- oder Elektroantrieb (Brennstoffzelle, Batterie) angetrieben werden. Er führt weiter aus, dass die Umwälzungen, welche die kommende Elektromobilität mit sich bringt, auch Standorte, Berufsbilder, Werkstätten und Fahrzeuge betreffen werden. Besondere Herausforderungen stellen die bisherige Reichweite von batteriegetriebenen Elektrobussen und die langfristige Finanzierung der Fahrzeuge dar.

**Herr Ahlers** hält Elektromobilität für Busse für fragwürdig, verweist auf Wasserstoff und Gas als Alternative Energieträger und regt eine Zusammenarbeit mit der Hochschule Stralsund zu diesem Thema an. Laut **Herrn Sehl** gibt es dazu bereits einen Termin.

Weiterhin bezieht sich **Herr Ahlers** auf eine öffentliche Bedarfsabfrage zur Fahrplankonferenz des VVR und äußert einige Vorschläge. **Herr Sehl** bekräftigt, dass im Rahmen der zur Verfügung stehenden Ressourcen eine Überarbeitung des Fahrplanes vorgenommen wird.

**Herr Dr. Möller** betont die Probleme der Wirtschaftlichkeit, wenn extrem hohe Investitionen in sehr kostenintensive Fahrzeuge vorgenommen werden müssen. Der besonderen Herausforderung ist sich auch **Herr Sehl** bewusst.

**Herr Eggersmann** spricht die Un-/Übersichtlichkeit des Tarifsystems an, er wird daraufhin von **Herrn Sehl** auf die öffentliche Bedarfsabfrage verwiesen.

Auf Nachfrage nach der Einführung des einheitlichen Tarifvertrages von **Herrn Zaspel** erwidert **Herr Sehl**, dass ein Zeitpunkt durch die laufenden Verhandlungen noch nicht genannt werden kann.

Anlage 1: Präsentation Ulrich Sehl - VVR

7. **„MV steigt auf!“ - Vorstellung Projekt Arbeitsgemeinschaft fußgänger- und fahrradfreundlicher Kommunen Mecklenburg Vorpommern (AGFK MV) MV - Gast: Projektkoordinator Herr Tim Birkholz**

---

**Herr Birkholz** vom AGFK MV stellt sich und seine Arbeit als Projektkoordinator „MV steigt auf!“ vor. Er erläutert, dass es in fast allen deutschen Bundesländern AGFKs gibt. Ein Beitritt auf Landebene möglichst vieler Kommunen und Landkreise ist ein deutliches Signal an die Landesregierung, mehr finanzielle und personelle Ressourcen für den Radwegebau zur Verfügung zu stellen.

Auf Nachfrage von **Herrn Ahlers** nach konkreten Projekten, entgegnet **Herr Birkholz**, dass er seine Stelle als Lobbyarbeit für Radfahrer und Fußgänger begreift, welche durch Öffentlichkeitsarbeit, wie die Organisation von Ausstellungen, Workshops und Diskussionsveranstaltungen die öffentliche Meinung beeinflusst. Auch könnte die Einführung eines landesweiten Fahrradverleihsystems initiiert werden. Die AGFK MV hat ihre konkreten Forderungen in einem 7 Ziele-Papier für sicheren und guten Radwegeverkehr in MV verabschiedet (siehe Anlage).

**Herr Ahlers** verweist auf eine bereits vorhandene Prioritätenliste bezüglich des Fahrradwegebaus im Landkreis VR.

**Herr Schwarz** führt aus, dass die CDU-Fraktion die Initiierung des Projektes „MV steigt auf!“ unterstützt.

**Herr Eggersmann** erkundigt sich nach Signalen aus anderen Städten.

Laut **Herrn Birkholz** sind bereits 7 der 10 großen Städte in MV beigetreten.

Auf Nachfrage von **Herrn Eggersmann** nach der Lage von E-bike-Ladestationen in MV entgegnet **Herr Birkholz**, dass er dazu kein systematisches Wissen hat, daraufhin berichtet **Herr Dr. Möller** von positiven persönlichen Erfahrungen in Bezug auf E-bike-Ladestationen.

**Herr Zaspel** fragt nach den konkreten Ansprechpartnern des Projektes.

Diese sind laut **Herrn Birkholz** sowohl die Bevölkerung als auch Ministerien.

Anlage 2: Präsentation Tim Birkholz AGFK MV „MV steigt auf!“

Anlage 3: PDF „7 Ziele für sicheren und guten Radverkehr in MV“

8. **Anfragen**

---

Keine Anfragen

9. **Mitteilungen**

---

**Frau Dr. Braun** antwortet auf die Anfrage vom 14.11.2018 nach dem Stand des Verkaufs von Block V in Prora. Dieser ist verkauft. Gerne stellt Sie den Fachdienst Wirtschaftsförderung und Regionalentwicklung und deren (Förder-)Projekte bei der nächsten Sitzung vor.

gez. Maximilian Schwarz

gez. Katrin Warnke

---

Datum, Unterschrift

Maximilian Schwarz

Ausschussvorsitzender

---

Datum, Unterschrift

Katrin Warnke

Protokollführerin